



Checkliste für den Trauerfall

Woran Sie denken und was Sie veranlassen müssen, damit nichts vergessen wird.



Bestattungshaus Kämmerling oHG
Lendringser Hauptstraße 48
D-58710 Menden

Telefon: +49 2373 81232
Telefax: +49 2373 81145
info@lebensraeume-kaemmerling.de

www.lebensraeume-kaemmerling.de

BESTATTUNGSHAUS



KÄMMERLING oHG

Die notwendigen Aufgaben nach der ersten Besprechung:

- Personalausweis der/des Verstorbenen
- Geburtsurkunde (bei Ledigen)
- Heiratsurkunde (bei Verheirateten) oder Familienbuchauszug
- Sterbeurkunde (bei Verwitweten) des Ehepartners
- Scheidungsurteil (bei Geschiedenen) und Heiratsurkunde
- Bei im Ausland geborenen Personen benötigen wir alle Originaldokumente nebst Übersetzungen
- Antrag auf Bezuschussung beim Sozialamt
- Urkunde der Grabstelle
- Grabstein abräumen
- Blumen und Kränze bestellen
- Beerdigungskaffee (Lokal/Personenzahl)
- Trauerdrucksachen (Anzahl)
- Adressliste für Trauerpost
- Mit dem Geistlichen/Trauerredner den Inhalt und die Gestaltung für die Trauerfeier festlegen
- Sarg aussuchen
- Urne aussuchen

Aufgaben bis zur Trauerfeier bzw. Beisetzung:

- Gesundheitskarte
- Rentenunterlagen oder Nummern
- Kontonummer für Rentenvorschusszahlung
- Vertrauensmann kontaktieren (Pensionsleistungen)
- Versicherungspolicen
- Mitgliedshefte/Quittungen von Sterbekassen
- Mitgliedsnummern von Rundfunk/TV/Telefon etc. zwecks Abmeldung
- Schwerbeschädigtenausweis
- Foto des/der Verstorbenen
- Kleidung für die/den Verstorbene(n)
- Generalvollmacht unterschreiben
- Unterlagen für Friedhofsverwaltung unterschreiben
- Unterlagen für Krematorium unterschreiben

Aufgaben nach der Trauerfeier bzw. Beisetzung:

- Antrag auf Witwen-/Witwerrente beim Versicherungsamt der Stadtverwaltung stellen
- Beantragung der Versorgungsbezüge bei zuständiger Dienstbehörde
- Neuversicherung von Familienmitgliedern bei der Krankenversicherung regeln, falls nötig
- Laufenden Zahlungsverkehr des/der Verstorbenen überprüfen oder stoppen
- Auto-, KFZ-, Haftpflicht-, Hausratversicherungen etc. kündigen bzw. umschreiben lassen
- Evtl. noch bestehende Vereinsmitgliedschaften, Abo's etc. überprüfen und ggf. kündigen
- Nachsendeantrag bei der Post in Auftrag geben
- Danksagungen erstellen und Adressen zusammentragen
- Gedenkfeiern planen (30-tägiges, Sechswochenamt, Jahresgedächtnis)
- Als Erbe den Erbschein beim zuständigen Nachlassgericht beantragen
- Nachricht an eventuelle Kreditgeber
- Wenn nötig, Notar oder Rechtsanwalt einschalten
- Wohnungskündigung/Auflösung mit allen dazugehörigen Formalitäten wie Strom, Wasser, Nebenkostenabrechnung, Kaution

Wochen nach der Beisetzung:

- Grab abräumen und Grabpflege planen oder in Auftrag geben
- Sechs bis zwölf Monate nach der Beisetzung evtl. einen Steinmetz beauftragen
- Internetseiten und E-Mail Adressen verwalten oder löschen
- Ordner mit allen wichtigen Dokumenten zum Sterbefall anlegen

Notizen: